

News



treffsicher
Gesetze überarbeiten



03 Editorial

Von Charlotte Steenbergen

04 Telekommunikationsgesetz 2021

Noch kein großer Wurf

07 Das Marktanalyseverfahren M1/20

Erhebliche Änderungen stehen im Raum

09 ISPA Forum 2021

Kommt das Ende personalisierter Werbung?

10 Digital Services Act

Das sind die Kernpunkte

12 Safer Internet Day

Gemeinsam für ein besseres Internet

14 Code of Conduct

Provider und ISPA Aufsichtsbeirat arbeiten sorgfältig

14 netidee

1 Million Euro Förderung zu vergeben

15 Neue Mitglieder stellen sich vor

Ericcson
Summit Solutions

16 Mitglieder

Stand Mai 2021

Editorial



Von Charlotte Steenbergen

»Es braucht innovations- und investitionsfreundliche Rahmenbedingungen, um den gigabitfähigen Breitbandausbau im gesamten Bundesgebiet rasch vorantreiben zu können. Dabei ist die Gesetzgebung gefordert.«

Das vergangene Jahr war durch viele kleine und große Veränderungen gekennzeichnet. Das Jahr 2021 bleibt bewegt und auch die Politik erkennt die hohe Relevanz der Internetbranche für unsere zukünftige Wettbewerbsfähigkeit. Umso dringender braucht es innovations- und investitionsfreundliche Rahmenbedingungen, die nun mit dem neuen Telekommunikationsgesetz 2021 geschaffen werden sollen. Gemeinsam mit Ihnen haben wir eine fundierte Stellungnahme eingebracht und bleiben weiterhin im Einsatz für Sie.

Auch im Marktanalyseverfahren M1/20 haben wir ausführlich herausgearbeitet, welche Voraussetzungen Internet Service Provider für die Sicherstellung einer raschen und flächendeckenden Versorgung mit gigabitfähigem Internet in ganz Österreich brauchen. Im Rahmen des ISPA Forum 2021 diskutierten Expertinnen und Experten virtuell die aktuelle Frage nach der Zukunft personalisierter Werbung. Thematisch bettete sich dieses auch in unsere fachliche Arbeit rund um den Digital Services Act ein, die uns auch in kommender Zeit weiter begleiten wird.

Und natürlich beschäftigt sich die ISPA auch mit den Jüngsten in unserer Gesellschaft und setzt sich im Rahmen der Safer Internet-Initiative mit deren Online-Verhalten und Themen wie den eigenen digitalen Spuren auseinander.

Das für 24. Juni 2021 geplante Sommerfest muss leider aufgrund der nach wie vor bestehenden Risiken und Einschränkungen abgesagt werden. Wir hoffen, bereits am 22.9.2021 beim Internet Summit Austria unsere Gäste wieder in Person begrüßen zu dürfen und blicken mit Vorfreude auf 2022. Schließlich wird die ISPA nächstes Jahr 25 Jahre alt!

Wir wünschen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe!

Ihre

Charlotte Steenbergen

TKG 2021: Noch kein großer Wurf



Harsche Kritik am ersten Entwurf. Das zuständige Ministerium richtet eine Plattform ein, die beteiligte Stakeholder koordinieren soll.

Im Rahmen des Telekommunikationsgesetzes 2021 (TKG 2021) steht die bereits überfällige Umsetzung des europäischen Kodex für die elektronische Kommunikation (European Electronic Communications Code – EECC) an. Die letzte so umfassende Überarbeitung des TKG fand 2003 statt. Kurz vor Jahreswechsel legte die österreichische Bundesregierung ihren mit Spannung erwarteten Entwurf vor, für den sie umfassende und tiefgreifende Kritik von Seiten der Wirtschaft, der Wissenschaft und weiterer Stakeholder erntete. Einmal mehr wurde die Umsetzung verschoben, der Entwurf befindet sich aktuell in Überarbeitung und soll im Frühsommer erneut präsentiert werden.

Auch als Reaktion auf die umfassende Kritik bat die zuständige Bundesministerin Elisabeth Köstinger vom Ministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) Vertreterinnen und Vertreter von Internet Service Providern, Ländern, Gemeinden, Wirtschaftskammer und Industriellenvereinigung Anfang März zum Breitbandgipfel an einen Tisch. Die Ministerin präsentierte dabei die »Plattform Internetinfrastruktur Austria 2030« – kurz »PIA 2030«. Ziel der Plattform ist es, das Zusammenspiel von Bund, Ländern, Gemeinden, Städten, der Internetwirtschaft, Bürgerinnen und Bürgern sowie Behörden zu koordinieren. Neben dem BMLRT soll die Plattform durch die Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) und die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) operativ betrieben werden. Die notwendigen Mittel für den weiteren Breitbandausbau sollen unter anderem

aus dem Aufbau- und Resilienzfonds der Europäischen Union stammen, der zur wirtschaftlichen Überwindung der Corona-Krise beitragen soll.

Die ISPA hat bereits viele zukunftsorientierte Vorschläge für die Überarbeitung des TKG 2021 und die Beschleunigung des Breitbandausbaus eingebracht. Hier ein Überblick über die wichtigsten Punkte und Forderungen.

- Gänzliche Überarbeitung der Leitungsrechte
- Anpassung der Definition von Klein- und Kleinstunternehmen
- Ausgeglichene Regelung von Abschlagszahlungen
- Angleichung des Schutzniveaus für Endnutzerinnen und -nutzer an den EU-Durchschnitt
- Technische Kriterien zur Beurteilung der Netzsicherheit
- Keine Aufweichung bestehender Grundlagen zur Wettbewerbsregulierung
- Beibehaltung der Höhe der Verwaltungsstrafen
- Endlich eine Lösung für Netzsperrern

Die ISPA Positionen im Detail

Gänzliche Überarbeitung der Leitungsrechte erforderlich

Leider orientiert sich der Entwurf bei der Neugestaltung der Leitungsrechte nicht an den ambitionierten Zielen der Breitbandstrategie 2030, die möglichst rasch die flächendeckende Versorgung mit gigabitfähigen Anschlüssen als Ziel ausgegeben hat. Auch die gleichlautenden Ziele des EECCs, den Ausbau von Netzen mit sehr hoher Kapazität zu fördern, werden scheinbar gänzlich ignoriert. Denn während die Breitbandstrategie noch vorgab, verbesserte rechtliche Rahmen-

bedingungen für den Breitbandausbau zu schaffen, werden die Betreiber nun mit zusätzlichen Aufwendungen konfrontiert.

Die Ausübung des Leitungsrechts an öffentlichem Gut, also beispielsweise auf einer von der öffentlichen Hand finanzierten Straße, sollte weiterhin kostenfrei und ohne Vorrang der Mitbenutzung bestehender Infrastruktur möglich sein. Denn die verpflichtende Mitbenutzung führt zu langwierigen Verfahren und steigenden Kosten. Ein Leitungsrecht für Antennentragemasten soll zumindest auf öffentlichem Eigentum vorgesehen werden, um den 5G Ausbau zu beschleunigen. Der öffentlichen Hand sind dabei stärkere Eingriffe in deren Eigentum zuzumuten, da es um die Verfolgung des von ihr vorgegebenen öffentlichen Interesses am Breitbandausbau geht.

Gänzlich unverständlich ist die verschuldensabhängige Ersatzpflicht für Folgeschäden durch Ausübung der Leitungsrechte – also etwa für Ernteauffälle – da es sich hierbei um keine Gefährdungshaftung handelt. Ebenso wenig nachvollziehbar ist es, dass die Schadenersatzhaftung von Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern mit dem erhaltenen Wertminderungsausgleich begrenzt werden soll, da hier zwei voneinander unabhängige Faktoren vermischt werden.

Um das Verfahren zur Ausübung von Leitungsrechten möglichst zu vereinfachen, sollten darüber hinaus sämtliche Genehmigungen von einer Behörde – der Telekom-Control-Kommission (TKK) – eingeholt werden (›One-Stop-Shop‹).

Anpassung der Definition von Klein- und Kleinstunternehmen

Auch bei der Umsetzung der Schutzrechte von Verbraucherinnen und Verbrauchern für Klein- und Kleinstunternehmen sollte nachgeschärft werden. Im Gesetzesentwurf werden diese mit Hinweis auf eine Empfehlung der EU-Kommission als Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und weniger als 10 Millionen Euro Jahresumsatz definiert. Mit Blick auf den österreichischen Markt zeigt sich, dass hiervon in Österreich knapp 98 Prozent der Unternehmen erfasst wären. Der überwiegende Anteil der österreichischen ISPs sind jedoch selbst Klein- und Kleinstunternehmen, es besteht also absolut keine Rechtfertigung hier

regulierend einzugreifen. Offensichtlich existiert hier das immanente Ungleichgewicht in der Verhandlungsposition so wie beim Schutz von Verbraucherinnen und Verbrauchern nicht.

Die Regelung zur Abschlagszahlung soll ausgeglichen gestaltet werden

Die Regelung zur Abschlagszahlung für Endgeräte, welche die Kundinnen und Kunden bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags behalten, ist nicht nachvollziehbar. Scheinbar werden willkürlich bereits nach einem halben Jahr 50 Prozent des Ausgangswerts abgezogen, bevor ein lineares Berechnungsmodell zur Anwendung kommt. Dieses Modell führt nicht nur zu komplexen Berechnungen in der Praxis, sondern kann auch dazu führen, dass die Abschlagszahlung für ein Endgerät bereits nach einem Jahr gegen null geht, obwohl grundsätzlich noch ein Jahr Vertragsbindung bestehen würde. Das entspricht in keinem Fall einem fairen Interessensausgleich, da die Anbieter ihren Kundinnen und Kunden in der Regel nur deshalb günstige Endgeräte zur Verfügung stellen können, weil dies mit einer 24-monatigen Vertragsbindung gegengerechnet wird.

Angleichung des Schutzniveaus an den europäischen Durchschnitt

Die Gesetzgebung wird durch den EECC dazu angehalten, sämtliche Bestimmungen für Endnutzerinnen und Endnutzer, die über das Niveau des EECC hinausgehen, bis Dezember 2021 aufzuheben. Im Entwurf werden aber zahlreiche Bestimmungen aus dem TKG 2003 übernommen, für die es keine europarechtliche Grundlage mehr gibt und die auch in anderen Mitgliedstaaten nicht zu finden sind. Ein Beispiel dafür ist die Pflicht, sämtliche AGB-Änderungen der Regulierungsbehörde anzuzeigen.

Keine politischen Kriterien zur Beurteilung der Netzsicherheit

Scheinbar ohne Grund möchte die Gesetzgebung bereits ein halbes Jahr nach Umsetzung der Telekom-Netzsicherheitsverordnung eine neue gesetzliche Regelung schaffen, die ebenfalls der Umsetzung der 5G Toolbox der EU-Kommission dienen soll. Dabei sollen Unternehmen, die Netzwerkkomponenten herstellen, vom Markt ausgeschlossen werden können, wenn sie ein Sicherheitsrisiko darstellen. Beinahe sämtliche der im Entwurf angeführten Kriterien haben jedoch keine sicherheitstechnische Relevanz, sondern nehmen auf politische bzw. wirtschaftliche Aspekte Bezug und sind darüber hinaus nur äußerst vage formuliert. Hierdurch wird nicht nur am Sinn der Bestimmung gänzlich vorbei gegangen, sondern auch die verfassungsrechtlich gebotene Bestimmtheit solcher Kriterien nicht eingehalten. Es gilt zu betonen,

was für ein tiefgreifender Eingriff in die Infrastruktur und die Netzwerk-Architektur der Betreiber eine solche Regelung bedeuten würde. Über großen und auf Jahre ausgelegten Investitionsprojekten würde somit ein Damoklesschwert der Unsicherheit hängen. Die ISPA fordert daher, dass die entsprechenden Bestimmungen überarbeitet und auf rein technische Kriterien eingeschränkt werden.

Keine Aufweichung der Grundlagen zur Wettbewerbsregulierung

Der österreichische Breitbandmarkt ist leider seit Jahren festgefahren und tendiert nicht in Richtung ausreichendem Wettbewerb. Die Marktanteile des marktbeherrschenden Unternehmens A1 Telekom Austria am Festnetzmarkt stagnieren auf weit über 50 Prozent, einen ähnlichen hohen Marktanteil eines Unternehmens findet man nur in Luxemburg. Selbst unter Einbeziehung mobiler Anschlüsse verfügt die A1TA noch über weit mehr als 40 Prozent Marktanteil.

Daher sollte mit den im EECC vorgesehenen Möglichkeiten, bestehende Regulierungsaufgaben durch Ko-Investitionsvereinbarungen in Infrastrukturausbau und private Vereinbarungen über Zugangsleistungen zu ersetzen, mit äußerster Vorsicht umgegangen werden. Kommerzielle Vereinbarungen stellen keinen angemessenen Ersatz für Regulierungsaufgaben dar und bieten den betroffenen Unternehmen nicht die notwendige Rechts- und Planungssicherheit.

Erhöhung der Verwaltungsstrafen ist durch Valorisierung nicht gerechtfertigt

Es erscheint nicht nachvollziehbar, dass bei anhaltend sinkenden Umsätzen der ISP-Branche sämtliche Verwaltungsstrafen erheblich erhöht werden, selbst jene, die erst im Rahmen der letzten TKG-Novellierungen eingeführt wurden. Die ISPA fordert daher eine Rücknahme der ungerechtfertigten Erhöhung der Strafen.

Endlich eine Lösung für Netzsperrern

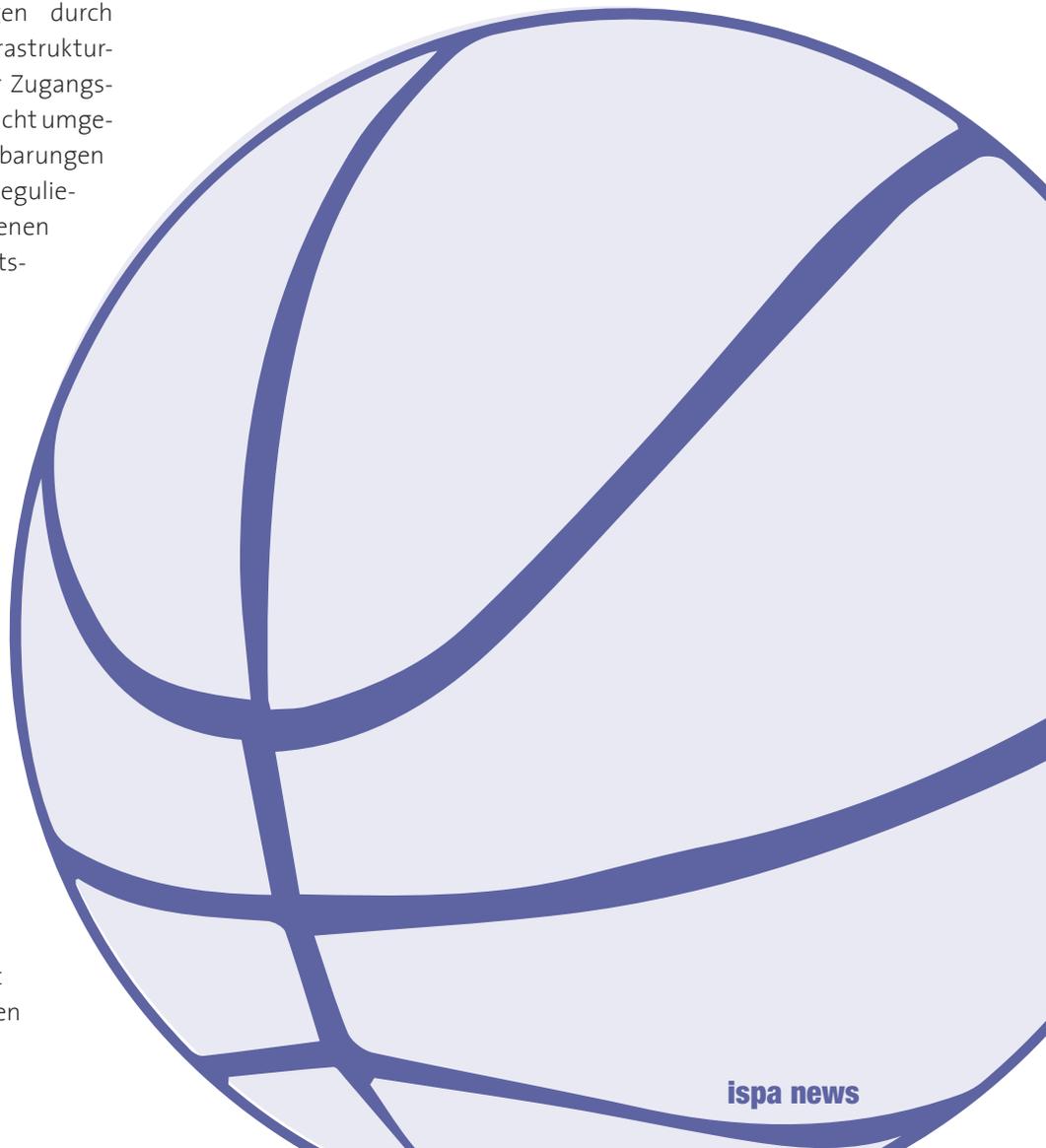
Die ISP-Branche fordert seit Jahren eine gesetzliche Lösung zum Umgang mit Netzsperrern. Seit vielen Jahren werden

die österreichischen Anbieter in einen Streit zwischen Webseiten-Betreibende und Rechteinhabende hineingezogen, und zur Sperrung von angeblich strukturell rechtsverletzenden Webseiten verpflichtet.

Die ISPA fordert daher die Einrichtung eines Verfahrens bei einer unabhängigen Verwaltungsbehörde (etwa der TKK), in welchem die strukturelle Rechtswidrigkeit einer Webseite und Konformität der Zugangssperre mit den Vorgaben der Netzneutralität in der Telekom-Single-Market Verordnung (TSM-VO) festgestellt wird, bevor ein Access Provider zur Umsetzung der Zugangssperre verpflichtet werden kann.

Zusammenarbeit auf Augenhöhe

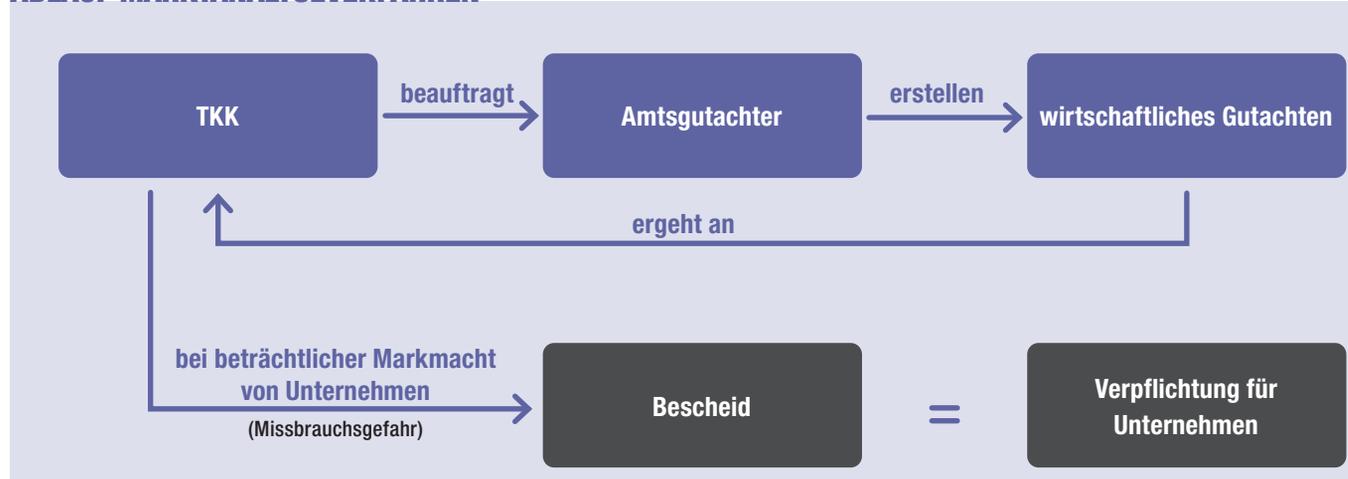
Es gilt, beim Breitbandausbau die Schlagzahl zu erhöhen, um endlich mehr Unternehmen und weitere Teile der Bevölkerung mit hochleistungsfähigem Internet zu versorgen. Die österreichischen Provider werden sich aktiv und kooperativ in die neue Plattform einbringen, erwarten sich aber gegenseitigen Respekt und einen Austausch auf Augenhöhe zwischen allen Beteiligten. ■



WAS BRINGT DAS MARKTANALYSE-VERFAHREN M1/20?

Erhebliche Änderungen zur bisherigen Regulierung des Breitbandzugangsmarkts stehen im Raum.

ABLAUF MARKTANALYSEVERFAHREN



Was bisher geschah

Das aktuelle Marktanalyseverfahren M1/20 ist in vollem Gange. Das wirtschaftliche Gutachten der von der Telekom-Control-Kommission (TKK) beauftragten Amtsgutachter wurde Mitte März veröffentlicht und bis Ende April konsultiert. Am 10. Mai fand eine öffentlich-mündliche Verhandlung zum Gutachten bei der TKK statt.

Was sich dadurch ändert

Die Ergebnisse der Amtsgutachter würden – sofern die TKK diesen folgt – erhebliche Änderungen in der bisherigen Regulierung des Breitbandzugangsmarkts mit sich bringen. Die wichtigsten Änderungen werden im Folgenden zusammengefasst.

Aufteilung des Marktes in zwei Segmente

Eine der grundlegenden Neuerungen in dem Gutachten ist die Aufspaltung in einen Vorleistungsmarkt für Produkte für Privatkundinnen und -kunden und einen Vorleistungsmarkt für Produkte für Geschäftskundinnen und -kunden. Letzterer umfasst generell alle Produkte bzw. Produktbündel, die sich direkt an Unternehmen richten. Charakteristisch sollen dabei etwa eine fixe IP-Adresse oder Zusatzdienste wie eine Domain oder ein Virenschutz sein. Alle Produkte, die nicht darunterfallen, gelten als Produkte für Privatkundinnen und -kunden.

Leider fehlt in den Ausführungen des Gutachtens

jedoch eine klare Abgrenzung der Vorleistungen, die für die Erbringung eines solchen Produkts für Geschäftskundinnen und -kunden notwendig sind. Es kann daher noch nicht abgeschätzt werden, welche Regulierungsaufgaben das marktbeherrschende Unternehmen A1 Telekom Austria (A1TA) für diesen Markt auferlegt bekommt. Angesichts der Tatsache, dass auch die dafür zu leistenden Entgelte entsprechend höher ausfallen dürfen, müssen die Vorleistungen jedenfalls zusätzliche Parameter wie etwa kürzere Entstörungsfristen beinhalten.

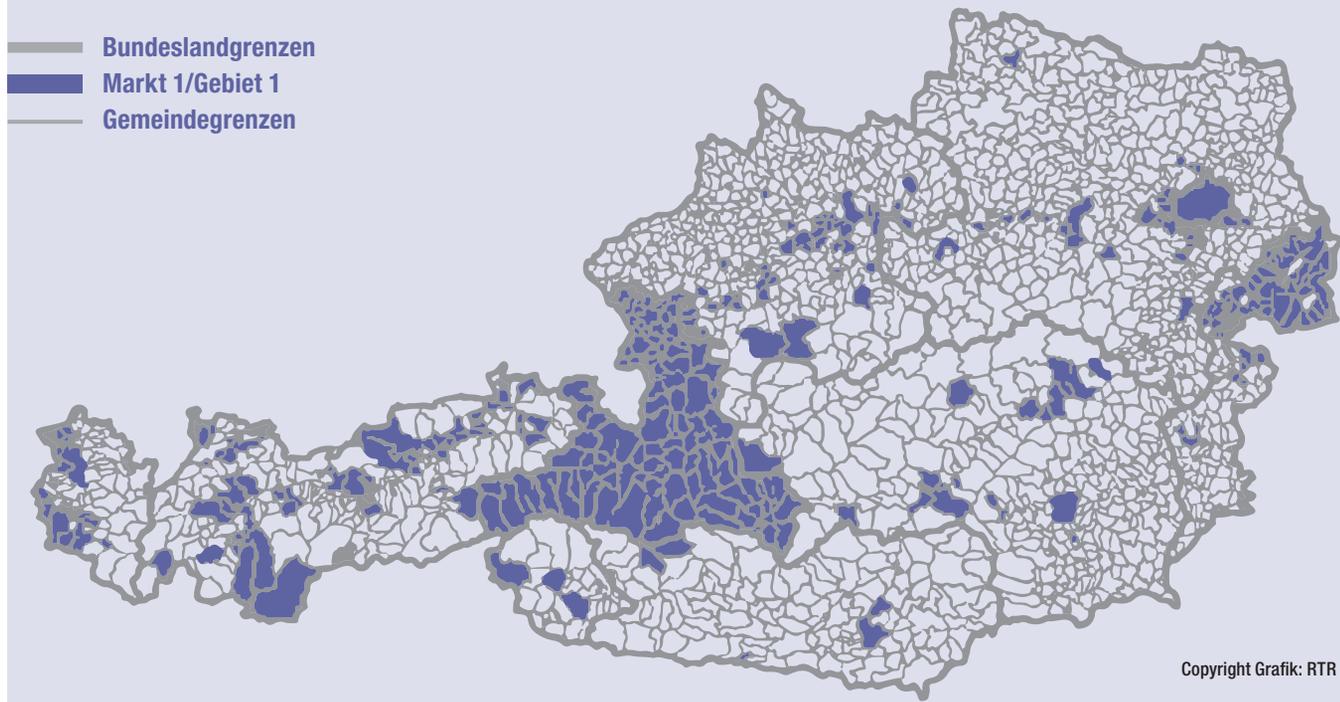
Zusätzlich geografische Abgrenzung des Markts von Produkten für Privatkundinnen und -kunden

Darüber hinaus wird dieser Markt zukünftig auch nicht mehr auf das ganze Bundesgebiet ausgedehnt. Ausgenommen werden Gemeinden, die folgende Kriterien erfüllen:

- Der Marktanteil der A1TA liegt bei unter 50 Prozent.
- Mindestens 75 Prozent der Haushalte in der Gemeinde werden von mindestens drei unabhängigen Netzen versorgt (inklusive Mobilfunknetze).
- In mindestens 75 Prozent der Haushalte gibt es ein alternatives Festnetz.

Die Regulierungsaufgaben für die A1TA sollen in den ausgenommenen Regionen (s. Karte ›Markt 1‹, lila) zukünftig aufgehoben werden. Somit fallen in Wien, Salzburg und den meisten anderen Landeshauptstädten die bisherigen Verpflichtungen wie insbesondere die Zugangspflichten zu fixen Vorleistungspreisen für die A1TA weg. ▶

GEOGRAFISCHE ABGRENZUNG LAUT RTR GUTACHTEN



Begründet wird das Vorgehen mit ausreichend vorhandenem Wettbewerbsdruck durch lokale Festnetzanbietende, speziell Kabelnetzbetreibende. Darüber hinaus rechnet das Gutachten auch mobile Breitbandangebote mit einer monatlichen Flat-Rate (»Cubes«) basierend auf den Umfrageergebnissen der Nachfrageseitigen Erhebung (NASE) vom Jänner 2020 in den Markt mit ein. So kommt es zu geringeren Marktanteilen der A1TA als am Festnetzmarkt, auf dem die A1TA weiterhin über weit mehr als 50 Prozent Marktanteil verfügt. Insbesondere der Preisdruck durch lokale Festnetzanbieter muss in Frage gestellt werden. Zwar stimmt es, dass die A1TA seit einiger Zeit regionale Aktionsangebote führt. Ob die Preise jedoch auf Druck der lokalen Konkurrenz gesenkt werden oder es sich dabei um eine Initiative des marktbeherrschenden Unternehmens handelt, um die eigene Basis zu vergrößern, ist aufgrund der im Gutachten enthaltenen Daten nicht nachvollziehbar. Hier wäre eine genauere Analyse wünschenswert, da gerade dieser Aspekt als einer der Hauptgründe für die wohl bedeutendste Änderung in der Regulierungspraxis seit Öffnung des Telekommarktes dienen soll.

Aufhebung weiterer bisheriger Regulierungsaufgaben

Laut dem Gutachten soll es in Hinkunft zudem ausreichen, dass die A1TA in den regulierten Märkten

als Vorleistungsprodukt ausschließlich die virtuelle Entbündelung anbietet. Damit würden zwei Vorleistungsprodukte, die entscheidend für die Entwicklung des Markts alternativer Anbietenden waren, vom Markt verschwinden: die physische Entbündelung sowie Bitstream. Hierbei ist eine Phasing-Out-Phase angedacht, die im aktuellen Gutachten für einen Zeitraum von zwei Jahren angesetzt wird.

Leider stellt die virtuelle Entbündelung jedoch weiterhin keinen ausreichenden technischen Ersatz für die physische Entbündelung dar, da sie den Vorleistungsbeziehenden nicht die gleiche Flexibilität bei der Produktgestaltung erlaubt und dadurch zahlreiche Produkte für Endkundinnen und -kunden nicht mehr angeboten werden können. Hierfür muss zunächst eine Lösung gefunden werden, bevor dieses erfolgreiche Vorleistungsprodukt eingestellt wird. Eine längere Übergangsphase von fünf Jahren ist daher notwendig.

Was das zukünftig bedeutet

Im Rahmen einer Stellungnahme hat die ISPA das Gutachten bereits umfassend kommentiert und die Schlussfolgerungen der Amtsgutachter hinterfragt. Ohne Regulierung bleibt zu befürchten, dass weitere alternative Anbietende vom Markt gedrängt werden und es zu einer weiteren Konzentration des Festnetzmarktes kommt. Es bleibt also abzuwarten, wie die Regularisierungsaufgaben Ende des Jahres beziehungsweise Anfang 2022 tatsächlich ausfallen und wie sich diese auf den Telekommarkt auswirken werden. Als Verband werden wir diese Entwicklungen weiterhin kritisch verfolgen. ■

ISPA FORUM: KOMMT DAS ENDE PERSONALISIERTER WERBUNG?

Cookies und andere Targeting-Technologien sind viel diskutiert auf EU-Ebene, Verbote stehen im Raum. Doch Werbung finanziert viele kostenlose Angebote im Internet.

»Bei der Planung unserer Veranstaltung hatten wir keine Ahnung, wie punktgenau wir mit unserem Thema sein werden, nämlich der Frage, ob das Ende personalisierter Werbung kommt. Schließlich ist in den Medien aktuell viel zu lesen zum Thema Cookies und anderen Trackingmethoden«, so ISPA Präsident Harald Kapper bei seiner Begrüßung zum ISPA Forum 2021, welches am 4. Mai erneut als reine Online-Veranstaltung abgehalten wurde.

Auf EU-Ebene wird rund um den Digital Services Act (DSA), den Digital Markets Act (DMA) und die E-Privacy-Verordnung zurzeit der Einsatz von Targeting-Technologien hinterfragt und diskutiert. Damit rüttelt die EU am Geschäftsmodell der personalisierten Werbung. Mit Max Schrems (None of Your Business), Christoph Tagger (Factor Eleven), Veronika Treitl (Wirtschaftsuniversität Wien) und Tiemo Wölken (Abgeordneter zum Europaparlament) sowie Moderatorin Miriam Schröder (Der Tagesspiegel) konnten die ISPA Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Medien sowie Politik und Interessenvertretung für einen spannenden Austausch gewinnen.

Lebhafte Diskussion

Nach kurzen Inputs von Tagger und Treitl zu den Fragen, was ein Cookie eigentlich genau macht und wie der Status quo der Regulierung von Cookies und personalisierter Werbung auf EU-Ebene ist, entwickelte sich eine lebhafte Diskussion unter Einbeziehung von Fragen aus dem Publikum. Treitl legte zu Beginn nahe, die Frage, ob eine Kommerzialisierung von persönlichen Daten auf jeden Fall verboten oder jedenfalls erlaubt sein soll, nicht mit rein datenschutzrechtlichen Scheuklappen zu betrachten. Sie beschrieb treffend das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Datenschutz und unternehmerischer Freiheit mit der Datenverarbeitung als Zankapfel in der Mitte.

Schattenkopien unseres Selbst

Wölken beschrieb den Entscheidungsprozess im Europäischen Parlament, als erstes Parlament weltweit für ein generelles Verbot personalisierter Werbung einzutreten. Aus seiner Sicht werden beim Sammeln von Daten Schattenkopien unseres Selbst angelegt. Dies führe dazu, dass Unternehmen unsere Interessen bis ins kleinste Detail kennen und wir letztendlich dadurch manipuliert werden, auch durch die Verbreitung von Desinformation. Dies wolle man nun durch DSA und DMA verhindern. Die Ausgestaltung von Cookie-Bannern beschäftigt auch None of Your Business. »Wir wollen die Einwilligung von Userinnen und Usern und damit die Aufgabe des Grundrechts wieder in eine relativ geordnete Bahn bringen«, so Schrems.

Hohe Komplexität

»Bei diesem Thema kommen rechtliche, wirtschaftliche und technische Fragen zusammen und in der breiten Bevölkerung ist wenig darüber bekannt«, fasste der Werber Tagger die Komplexität des Themas zusammen. Er führte ins Feld, dass eine Einschränkung der Werbemöglichkeiten auch den Erfolg der werbenden Unternehmen schmälern wird. Er stellte die grundsätzliche gesellschaftliche Frage, wie man jetzt werbefinanzierte Inhalte auch anders finanzieren könnte. ▶



ispa FORUM 2021

Kommt das Ende personalisierter Werbung?

Einigkeit herrschte darüber, dass die Diskussion über die Entwicklung von Trackingtechnologien, welche nach wie vor gute Ergebnisse erzielen, ohne dabei einzelne Menschen zu verfolgen, weiter Fahrt aufnehmen wird in nächster Zeit.

-----> Ausblick 2030

Gefragt nach einem Ausblick, welche Situation wir 2030 vorfinden und ob Third Party Cookies dann verboten sein werden, gingen die Prognosen wieder weiter auseinander. »Ich würde mir wünschen, es gäbe sie nicht mehr«, positionierte sich Europaparlamentarier Wölken klar. »Als Aktivist bin ich auch Optimist. Wir werden 2030 intelligentere Lösungen haben«, stellte Schrems in den Raum.

Treitl bezeichnete sich selbst als Realistin und prophezeite »neue Geschäftsmodelle, aber die gleichen Fragen. Wir könnten uns dann eigentlich wieder zusammenfinden«. Tagger spannte in seinem Ausblick den Bogen zur wirtschaftlichen Pandemiebewältigung: »Der Bedarf nach wirksamer Werbung wird steigen und möglicherweise auch der Anteil personalisierter Werbung. Wir werden einen Kompromiss finden müssen.«

Das letzte Wort blieb Schröder mit der Präsentation einer Umfrage unter dem ISPA Publikum vorbehalten. Ob Third Party Cookies 2030 verboten sein werden, beantworteten 45,7 Prozent der Befragten mit der Antwortoption »It's complicated«. Das wird es wohl tatsächlich noch eine Weile bleiben. Sie haben das Forum verpasst? Kein Problem, schauen Sie es einfach nach auf www.ispa.at/forum2021. ■

DIE ISPA KERNPUNKTE ZUM DIGITAL SERVICES ACT

Die Vorgaben durch die Gestaltung eines der neuen Grundpfeiler der europäischen Internetregulierung sollen verhältnismäßig sein.

nach der Präsentation der Vorschläge der Europäischen Kommission für den Digital Services Act (DSA) und den Digital Markets Act (DMA) haben sich auch die ISPA und die EuroISPA in den Konsultationsprozess eingebracht. Im Europäischen Parlament beschäftigt sich nun der Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz mit den rund 140 Stellungnahmen.

Parallel dazu hatten die Parlamente der Mitgliedstaaten bis Anfang April Gelegenheit, ihre Positionen gegenüber dem Kommissionsvorschlag auszuformulieren. Österreich hat sich nicht geäußert.

Bevor die Debatte um die Ausgestaltung des DSA Fahrt aufnimmt, werfen wir einen Blick auf die Kernpunkte der Auseinandersetzung. Die ISPA heißt vor allem die Initiative willkommen, durch den DSA europaweit einheitliche Grundlagen für den Umgang mit rechtswidrigen Inhalten zu schaffen. Somit können weitere nationale Alleingänge wie das Kommunikationsplattformengesetz aus Österreich verhindert werden.

Definition einer ›Online-Plattform‹

Es ist grundsätzlich zu begrüßen, dass in Hinkunft zwischen ›Online-Plattformen‹ und herkömmlichen Host-Providern unterschieden werden soll. Es wird jedoch wichtig sein im finalen Text sicherzustellen, dass von der Definition auch tatsächlich nur jene Dienste erfasst werden, für welche die damit verbundenen zusätzlichen Pflichten verhältnismäßig sind.

Im Entwurf der EU-Kommission wurde bedauerlicherweise eine äußerst weitgehende Definition gewählt, von der grundsätzlich sämtliche Host-Provider umfasst sind, die Inhalte der Allgemeinheit zugänglich machen. Davon wären im Wesentlichen zum Beispiel auch klassische Webhostingdienste erfasst. Wichtig ist es aus Sicht der ISPA daher, den Fokus der Definition stärker darauf zu legen, dass Online-Plattformen selbst auf die Präsentation der Inhalte (durch Algorithmen) Einfluss nehmen, während klassische Host-Provider lediglich Informationen im Auftrag einer Nutzerin oder eines Nutzers speichern, aber sie oder er selbst entscheidet, welche Informationen auf welche Art der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden, also beispielsweise in Form einer Webseite auf einem Webhostingdienst.

Verbot allgemeiner Überwachungspflichten

Positiv bewertet die ISPA, dass die Grundkonzepte der E-Commerce-Richtlinie auch weiterhin erhalten bleiben, nämlich sowohl die Haftungsprivilegien für Access- und Host-Provider als auch das Verbot allgemeiner Überwachungspflichten. Ungeklärt bleibt leider weiterhin, inwiefern das Verbot allgemeiner Überwachungspflichten mit den Vorgaben der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) in der öffentlich stark wahrgenommenen Rechtsache

Glawischnig-Piesczek vereinbar sein soll. Darin wurde vom EuGH festgehalten, dass ein Host-Provider grundsätzlich dazu verpflichtet werden kann, Informationen mit wort- oder sinn- gleichem Inhalt wie Informationen die bereits zuvor für rechtswidrig erklärt wurden, zu suchen und zu entfernen. Um diese zu finden, muss ein solcher Provider jedoch sämtliche von ihm gespeicherten Informationen ständig aktiv durchsuchen, wodurch das allgemeine Überwachungsverbot ausgehöhlt wird. Es bleibt zu hoffen, dass es hier zu einer Klarstellung kommt.

Trusted Flagger

Die guten Erfahrungen der Stopline.at zeigen, dass das bewährte Konzept, Meldungen bestimmter vertrauenswürdiger Institutionen priorisiert zu behandeln, auch Eingang in den DSA finden soll. Es ist erfreulich, dass diesem Grundgedanken nachgekommen wurde. Leider wird es im Entwurf jedoch nicht wie üblich der betroffenen Plattform überlassen, diese Institutionen selbst zu wählen, sondern es soll ein gesetzlicher Anspruch geschaffen werden. Dies widerspricht allerdings dem Grundkonzept, wonach ein hohes Maß an Vertrauen zwischen den Beteiligten notwendig ist. Darüber hinaus ist zu befürchten, dass ein solcher Anspruch zu einem Überschuss an Anträgen zur Gewährung einer ›trusted flagger‹ Position führen wird, wodurch das gesamte Meldesystem leiden wird, gerade wenn auch Organisationen mit ganz klaren Eigeninteressen entsprechenden Status erhalten.

Keine Herausgabe von Daten auf Eigeninitiative

Im aktuellen Entwurf ist vorgesehen, dass Plattformen Informationen an Strafverfolgungsbehörden weitergeben müssen, sofern sie selbst zu dem Ergebnis kommen, dass der Verdacht besteht, dass eine schwere Straftat begangen wird oder begangen werden könnte. Angesichts der unscharfen Formulierung sind davon auch die Daten von Nutzerinnen und Nutzern erfasst. Eine solche Pflicht, Daten von Nutzerinnen und Nutzern auf Eigeninitiative und ohne vorherige behördliche Anordnung herauszugeben, lehnt die ISPA klar ab.

Ausblick

Europaabgeordnete können bis Anfang Juli Änderungsvorschläge zum Kommissionsvorschlag einbringen. Eine Abstimmung im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz hat bis zum 8. November 2021 zu erfolgen, gefolgt von der Abstimmung im Europäischen Parlament, die manche noch im Dezember 2021 erwarten. Danach wandert das Thema zurück in die Hände der Kommission, die in Trilogverhandlungen mit dem EU-Parlament und dem Rat der Europäischen Union tritt. Schlussendlich erfolgt erneut die Zuweisung ans EU-Parlament, welches den DSA beschließen muss. Im Anschluss erfolgt die Umsetzung durch die Nationalstaaten, dies wird allerfrühestens 2022 der Fall sein. ■



Safer
Internet
Day 2021

Tuesday
9 February

GEMEINSAM FÜR EIN BESSERES INTERNET SAFER INTERNET DAY 2021

Dieses Jahr stand das Saferinternet.at Aktions-Monat mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung unter dem Motto „Together For a Better Internet“. Der Startschuss fiel im Rahmen des 18. Safer Internet Days mit dem Ziel, auf die gesamtgesellschaftliche Bedeutung einer sicheren und verantwortungsvollen Internetnutzung aufmerksam zu machen. Dazu wurden vielfältige Aktionen und Beiträge von Unternehmen, Politik und Bildungseinrichtungen in über 100 Ländern weltweit gestartet, die verdeutlichen, dass ein „besseres“ Internet nur durch das Zusammenwirken aller Beteiligten ermöglicht werden kann. In Österreich starteten über 150 Institutionen mit eigenen kreativen Projekten.

Die ISPA veröffentlichte im Rahmen der Saferinternet.at-Initiative die Studie »Das Leben im Online-Stream: Soziale Netzwerke und Selbstdarstellung«, in der im November und Dezember 2020 insgesamt 400 Jugendliche im Alter zwischen 11 und 17 Jahren in Österreich zu ihrem Online-Nutzungsverhalten befragt wurden. Hier ein Auszug der wichtigsten Ergebnisse:

- Im Durchschnitt werden Soziale Netzwerke ab dem Alter von 11 Jahren genutzt.
- Die Befragten haben im Durchschnitt auf mindestens ein Konto keinen Zugriff mehr,

u.a. weil nicht mehr auf die benötigte Mailadresse oder das verwendete Gerät für die Zwei-Faktor-Authentifizierung zugegriffen werden kann. Die reflektierte Auseinandersetzung mit den eigenen digitalen Spuren wird somit immer wichtiger.

- Es zeichnet sich eine Verschiebung von einer aktiveren – Stichwort: Teilen – hin zu einer passiveren – Stichwort: Mitlesen – Nutzung ab. So verwendet ein großer Teil der Befragten soziale Netzwerke, um mit Freundinnen und Freunden sowie Familie in Kontakt und über aktuelle Themen auf dem Laufenden zu bleiben. Nur 22 Prozent geben noch an, ihren Online-Auftritt darauf auszurichten, andere an ihrem Leben teilhaben zu lassen.

- Jugendliche setzen sich zunehmend mit dem Schutz der Privatsphäre auseinander. So nehmen 34 Prozent der Befragten bereits bei der Anmeldung dementsprechende Einstellungen vor und 29 Prozent überprüfen diese auch regelmäßig.

Grundsätzlich zeigen die Studienergebnisse, dass Jugendliche Plattformen gezielt auswählen und sich im Vorfeld bewusst überlegen, auf welchen Plattformen sie welche Inhalte teilen. Das sind klare Anzeichen einer Entwicklung hin zu einer reiferen Mediennutzung junger Menschen.

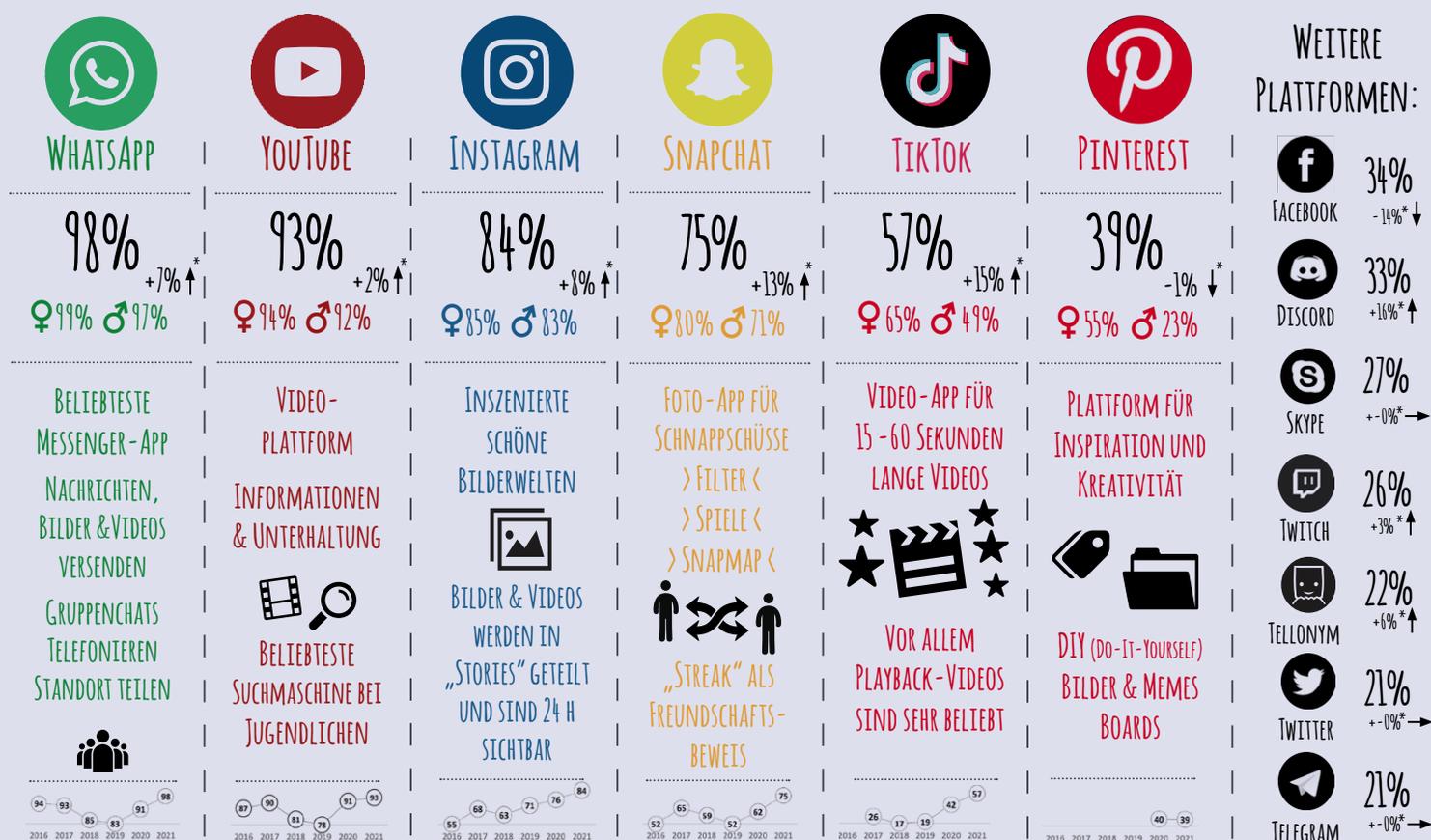
Jugend-Internet-Monitor 2021

Die veränderten Nutzungsweisen bringen auch Verschiebungen im Ranking der verbreitetsten Internetplattformen österreichischer Jugendlicher mit sich. Saferinternet.at hat die beliebtesten Sozialen Netzwerke der 11- bis 17-Jährigen zum 6. Mal im Rahmen des Jugend-Internet-Monitors erhoben. So sind die fünf meistgenutzten Internet-Plattformen unter Jugendlichen aktuell Whatsapp, Youtube, Instagram, Snapchat und Tiktok. Auch hier liegt nahe, dass die Nutzung im Zusammenhang mit der Verschiebung von einer aktiveren hin zu einer passiveren Beteiligung im digitalen Raum steht. ■

JUGEND-INTERNET-MONITOR 2021 ÖSTERREICH

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!



*Im Vergleich zum Jugend-Internet-Monitor 2020

Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Österreichs Jugendlichen. Frage: „Welche der folgenden Internetplattformen nutzt Du?“ (Mehrfachantworten möglich) Repräsentative Online-Umfrage im Auftrag von Saferinternet.at, durchgeführt vom Institut für Jugendkulturforschung, 11/12 2020. n = 400 Jugendliche aus Österreich im Alter von 11 bis 17 Jahren, davon 195 Mädchen. Schwankungsbreite 3-5%. Diese Infografik ist lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell (CC BY-NC). Icons designed by Freepik.com & Flaticon.com. Font: Amatic © Vernon Adams, lizenziert unter SIL Open Font License, Version 1.1.

Gefördert durch das Bundeskanzleramt. Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor.

Co-financed by the European Union
Connecting Europe Facility

DATENSCHUTZ: PROVIDER UND ISPA AUFSICHTSBEIRAT ARBEITEN SORGFÄLTIG

Unabhängiges Kontrollverfahren bestätigt hohes Datenschutzniveau der Branche

Die ISPA hat früh erkannt, dass es bei der praktischen Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einen sektorspezifischen Konkretisierungsbedarf gibt. Bereits vor drei Jahren wurden mit einem Code of Conduct brancheninterne Verhaltensregeln formuliert, die Unternehmen bei der rechtskonformen Umsetzung unterstützen. Das kürzlich abgeschlossene Kontrollverfahren zeigt, dass alle Provider, die den Code of Conduct unterzeichnet haben, diesen auch entsprechend befolgen.

Überraschend kommt das für ISPA Vorständin Natalie Ségur-Cabanac nicht: »Wir waren von Beginn an überzeugt, dass wir mit dem Code of Conduct der Branche einen wichtigen Dienst erweisen. Umso erfreulicher ist es, dass der unabhängige Aufsichtsbeirat das hohe Datenschutzniveau der unterzeichnenden Unternehmen zusätzlich bestätigt hat.«

Der Code of Conduct soll in Zukunft regelmäßig überprüft und weiterentwickelt werden, um seine praktische Anwendbarkeit sicherzustellen, vor allem auch für kleine und mittelgroße Provider.



NETIDEE: 1 MILLION EURO FÖRDERUNG FÜR INNOVATIVE INTERNET-PROJEKTE UND STIPENDIEN

Die große Internet-Förderaktion ist am 26.03.2021 wieder gestartet. netidee unterstützt innovative Projekte und Hochschul-Abschlussarbeiten, die das Internet weiterentwickeln. 1 Million Euro liegen wieder im Fördertopf: Pro Projekt sind bis zu 50.000 Euro Förderung möglich, Stipendien werden in Höhe von bis zu 10.000 Euro vergeben. Sämtliche Projektergebnisse werden unter Open Source Lizenzen veröffentlicht, so kann die ganze Internet Community davon profitieren. Alle sind eingeladen, bei netidee einzureichen – egal ob Privatperson, Studentin oder Student, Verein, Social Entrepreneurin oder Social Entrepreneur, Start-Up, Unternehmen oder Hochschule/Universität. Bis zum 26.07.2021 kann online eingereicht werden. Alle Informationen gibt es auf www.netidee.at.



Die netidee-Förderung ist wieder da!



NEUE MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Ericsson Austria GmbH

Ericsson ist Weltmarktführer auf dem Gebiet der Kommunikationstechnologie und -dienstleistungen mit Firmenzentrale in Schweden. Das Portfolio des Unternehmens ist darauf ausgerichtet, unsere Kunden bei der Digitalisierung, Effizienzsteigerung und Erschließung neuer Einnahmequellen zu unterstützen.

Ericsson ist das erste Unternehmen, das auf vier Kontinenten kommerzielle 5G-Netzwerke in Betrieb hat. Heute nutzen 70 Prozent der Top-Mobilfunkanbieter Technologie von Ericsson. Unsere Netzwerke unterstützen ein Drittel der Weltbevölkerung. Wenn Experten die 5G-Patentlandschaft analysieren, liegt Ericsson mit 16,1 an der ersten Stelle. Ericsson setzt sich dafür ein, dass Europas Mobilfunkbetreiber, Industrien und Regierungen von einer schnellen, qualitativ hochwertigen und vertrauenswürdigen Technologie profitieren können. Wir arbeiten mit über 100 Partnern in der Region zusammen, um das Design und die Architektur der 5G-Technologie voranzutreiben. Unsere gemeinsamen 5G-Pilotprojekte in Europas Schlüsselindustrien ermöglichen es uns, die digitale Zukunft zu testen, zu lernen und zu planen.

Die Firmengeschichte von Ericsson Austria beginnt 1908 mit einem Kooperationsvertrag zwischen ›Deckert & Homolka‹ und Ericsson. Danach folgt die Zeit mit Dr. Eduard Schrack, der die Firma ›Schrack-Ericsson‹ gründete, welche für die Entwicklung und Erzeugung von Telefonanlagen zuständig war. In den späten 1990er Jahren erwirbt Ericsson sämtliche Anteile der Firma in Österreich. Seither trägt Ericsson Österreich durch unzählige Innovationsprojekte mit seiner zum großen Teil in Europa entwickelten Technologie an der hervorragenden Qualität der österreichischen Kommunikationsinfrastruktur bei.

www.ericsson.com



ERICSSON

Summit Solutions - Digital und effizient.

Wir sind die digitalen Unternehmensoptimierer in Österreich. Wir unterstützen sowohl Start-ups als auch bestehende Unternehmen bei der Optimierung ihrer internen Prozesse und machen das Unternehmen digital bereit, um zu wachsen und sein Geschäft zu skalieren. Wir unterstützen unsere Kunden mit kundenspezifischer Software bis hin zu geeigneter Hardware, damit sie mehr Zeit haben, sich auf ihr Kerngeschäft und ihre Aktivitäten zu konzentrieren. Wir erstellen auch Websites und Webshops, natürlich auch sehbehinderten-freundliche.

Unser Fokus liegt vor allem auf der IT-Betreuung und dass wir es dir so einfach wie möglich machen. Hosting, Domains, IT-Security und vieles mehr erleichtern dir den Arbeitsalltag. Zusätzlich kümmern wir uns um den Virenschutz, das Monitoring und das Online-Backup deiner Geräte. Wir sind bei Fragen rund um die Uhr erreichbar. Deine All-in-one Lösung für digitale Effizienz.



www.summitsolutions.at

A.K.I.S. GmbH ACS
Meiselstraße 46/4
1150 Wien
Tel.: +43 1 50374 51
E-Mail: akis@akis.at
Web: www.akis.at

abaton EDV-Dienstleistungs GmbH CS
Hans-Resel-Gasse 17
8020 Graz
Tel.: +43 5 0240 0
E-Mail: office@abaton.at
Web: www.abaton.at

ACOnet - Vienna University Computer Center A
Universitätsstraße 7
1010 Wien
Tel.: +43 1 4277 14030
E-Mail: helpdesk@aco.net
Web: www.aco.net

adRom Media Marketing GmbH CS
Lustenauerstraße 66
6850 Dornbirn
Tel.: +43 5522 74813 0
E-Mail: office@adrom.net
Web: www.adrom.net

AGNITAS AG S
Werner-Eckert-Straße 6
81829 München
Tel.: +49 89 552908 0
E-Mail: info@agnitas.de
Web: www.agnitas.de

Amazon Deutschland Services GmbH CS
Marcel-Breuer-Straße 12
80807 München
Tel.: +43 30 303062511
E-Mail: publicpolicy-de@amazon.de
Web: www.amazon.de

ANEXIA Internet-dienstleistungs GmbH AS
Feldkirchnerstraße 140
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43 50 556
E-Mail: info@anexia-it.com
Web: www.anexia.com

Antares-Netlogix Netzwerkberatung GmbH AS
Feldstraße 13
3300 Amstetten
Tel.: +43 7472 65480
E-Mail: office@netlogix.at
Web: www.netlogix.at

APA-IT Informations Technologie GmbH ACS
Laimgrubengasse 10, 1060 Wien
Tel.: +43 1 36060 6060
E-Mail: it-vertrieb@apa.at
Web: www.apa-it.at

APOLLO.AI GmbH S
Poschacherstraße 23/1
4020 Linz
E-Mail: office@updatemi.com
Web: www.apollo.ai

ARAprus GmbH - Geschäftsbereich Digital ACS
Mariahilfer Straße 123
1062 Wien
Tel.: +43 1 2531001 500
E-Mail: michael.lichtenegger@araplus.at
Web: www.araplus.at

artegic AG AS
Zanderstraße 7, 53177 Bonn
Tel.: +49 228 227797 0
E-Mail: info@artegic.de
Web: www.artegic.com

ARZ Allgemeines Rechenzentrum Gesellschaft m.b.H. ACS
Grasberggasse 13
1030 Wien
Tel.: +43 50 4009 5704
E-Mail: security@arz.at
Web: www.arz.at

AVM GmbH for International Communication Technology S
Alt-Moabit 95
10559 Berlin
Tel.: +49 30 39976 232
E-Mail: ict-info@avm.de
Web: www.avm.de

BK-DAT Electronics e.U. AS
Hieflauer Straße 18
8790 Eisenerz
Tel.: +43 3848 60048
E-Mail: info@bkdat.net
Web: www.bkdat.net

Bluespeed e.U. AS
Kurzschwarza 15, 3944 Schrems
Tel.: +43 681 10648707
E-Mail: office@bluespeed.eu
Web: bluespeed.eu

Breitbandserviceagentur Tirol GmbH S
Südtiroler Platz 8
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 209309
E-Mail: office@bbsa.tirol
Web: www.bbsa.tirol

Brennercom Tirol GmbH AS
Eduard-Bodem-Gasse 8
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 279279
E-Mail: info@brennercom-tirol.at
Web: www.brennercom.tirol

Bundesrechenzentrum GmbH ACS
Hintere Zollamtsstraße 4
1030 Wien
Tel.: +43 1 71123 0
E-Mail: office@brz.gv.at
Web: www.brz.gv.at

CC I Communications (CCC.at) AS
Kaiserbrunnstraße 34
3021 Pressbaum
Tel.: +43 1 50164 0
E-Mail: office@ccc.at
Web: www.ccc.at

China Telecom (Deutschland) GmbH AS
Bockenheimer Landstraße 77
60325 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 24003 2929
E-Mail: marketing.germany@chinatelecomglobal.com
Web: www.cteurope.net

Christoph Schmoigl I edvUNION S
Landskronngasse 5/1/1/1
1010 Wien
Tel.: +43 1 7108502
E-Mail: cs@edvu.at
Web: www.edv-union.at

CIDCOM Werbeagentur GmbH CS
Wiedner Hauptstraße 78,
1040 Wien
Tel.: +43 1 4064814 0
E-Mail: office@cidcom.at
Web: www.cidcom.at

Cisco Systems Austria GmbH S
MilleniumTower, Handelskai 94-96
1200 Wien
Tel.: +43 1 24030 6024
E-Mail: hgreinert@cisco.com
Web: www.cisco.at

Citycom Telekommunikation GmbH AS
Gadollaplatz 1, 8010 Graz
Tel.: +43 316 887 6200
E-Mail: bernd.stockinger@citycom-austria.com
Web: www.citycom-austria.com

CloudNow GmbH AS
Kaiser Josef Platz 52, 4600 Wels
Tel.: +43 50 152 501
E-Mail: sales@cloudnow.at
Web: www.cloudnow.at

Colt Technology Services GmbH ACS
Kärntner Ring 10-12, 1010 Wien
Tel.: +49 69 56606 6591
E-Mail: christian.weber@colt.net
Web: www.colt.net

comm-IT EDV DienstleistungsgmbH ACS
Adamsgasse 1/20
1030 Wien
Tel.: +43 1 205210
E-Mail: karl.pusch@comm-it.at
Web: www.comm-it.at

Compass-Gruppe GmbH CS
Schönbrunner Str. 231, 1120 Wien
Tel.: +43 1 98116 0
E-Mail: office@compass.at
Web: www.compass.at

comteam it-solutions Mag. Erwin Leitner e.U. AS
Mitterfeldstraße 1
3300 Amstetten
Tel.: +43 7472 20580
E-Mail: office@it.comteam.at
Web: www.comteam.at

connecting : media it & audio - consulting GmbH S
Steinheilgasse 5-7, 1210 Wien
Tel.: +43 1 2580477
E-Mail: office@conmed.net
Web: www.conmed.net

conova communications GmbH ACS
Karolingerstraße 36A
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 2200 0
E-Mail: s.kaltenbrunner@conova.com
Web: www.conova.com

CoreTEC IT Security Solutions GmbH S
Ernst Melchior Gasse 24/DG
1020 Wien
Tel.: +43 1 5037273 0
E-Mail: m.kirisits@coretec.at
Web: www.coretec.at

COSYS DATA GmbH S
Jörgmayrstraße 12, 4111 Waidling
Tel.: +43 1 2299600
E-Mail: office@cosys.cc
Web: www.cosys.cc

CSO.Net Internet Services GmbH ACS
Franzosengraben 10, 1030 Wien
Tel.: +43 1 206 30 0
E-Mail: office@cso.net
Web: www.cso.net

CUBIT IT Solutions GmbH. ACS
Zieglergasse 67/3/1 Hoftrakt
1070 Wien
Tel.: +43 1 7189880 0
E-Mail: paul.witta@cubit.at
Web: www.cubit.at

cyan Security Group GmbH AS
ICON Tower 24, Wiedner Gürtel 13/16, Stock
1100 Wien
Tel.: +43 1 3366911 0
E-Mail: office@cyansecurity.com
Web: www.cyan-networks.com

datenwerk innovationsagentur GmbH CS
Margaretenstraße 70/2/10
1050 Wien
Tel.: +43 1 5856071
E-Mail: office@datenwerk.at
Web: www.datenwerk.at

DI Johannes Schulz S
Scheibenbergstraße 19, 1180 Wien
Tel.: +43 1 3085544
E-Mail: spam@mailplus.co.at
Web: www.mailplus.co.at

DIALOG telekom GmbH & Co KG ACS
Goethestraße 93, 4020 Linz
Tel.: +43 732 662774 0
E-Mail: rpassecker@dialog-telekom.at
Web: www.dialog-telekom.at

DIC-Online Wolf & Co. KG ACS
Innrain 117 1. Stock
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 341033 0
E-Mail: office@dic.at
Web: www.dic.at

digitalnova it & web solutions e.U. S
Krottendorfer Strasse 9a/9
8052 Graz
Tel.: +43 316 225670
E-Mail: office@digitalnova.at
Web: www.digitalnova.at

doloops accessible web technologies GmbH S
Bräuhausgasse 6/2/6
1050 Wien
Tel.: +43 1 997430100
E-Mail: office@doloops.net
Web: www.doloops.net

domainname.at - webagentur.at Internet Service GmbH ACS
Beethovengasse 4-6
2500 Baden
Tel.: +43 2252 259892
E-Mail: office@webagentur.at
Web: www.domainname.at

easyname GmbH CS
Fernkorngasse 10/3/501
1100 Wien
Tel.: +43 1 3360006
E-Mail: office@easyname.com
Web: www.easyname.com/de

echonet communication GmbH CS
Rosenbursenstraße 2/24
1010 Wien
Tel.: +43 1 5122695
E-Mail: office@echonet.at
Web: www.echonet.at

EDV-Dienstleistungen Rappaport GmbH & Co. KG ACS
Geblergasse 95/8
1170 Wien
Tel.: +43 1 9068020 1211
E-Mail: danijel.jovanovic@sciam.at
Web: www.sciam-digitalmedien.at

EDV-Himmelbauer A
Kremserstraße 8, 2070 Retz
Tel.: +43 2942 20670
E-Mail: jhimmelbauer@edv-himmelbauer.at
Web: www.edv-himmelbauer.at

emerion WebHosting GmbH S
Hofmühlgasse 3-5, 1060 Wien
Tel.: +43 1 2988800
E-Mail: office@emerion.com
Web: www.emerion.com

Empirion Telekommunikations Services GmbH ACS
Leonard-Bernstein-Straße 10
1220 Wien
Tel.: +43 1 4805000
E-Mail: office@empirion.at
Web: www.empirion.at

Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH AS
Böhmerwaldstraße 3
4021 Linz
Tel.: +43 5 9000 2575
E-Mail: telekom@energieag.at
Web: www.energieag.at

Energie Steiermark AG A
Leonhardgürtel 10
8010 Graz
Tel.: +43 316 9000 0
E-Mail: info@e-steiermark.com
Web: www.e-steiermark.com

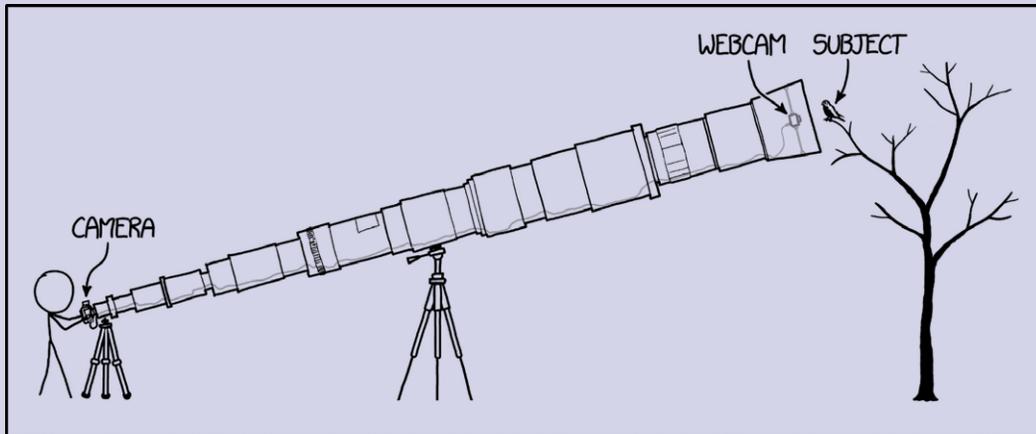
EPB EDV-Partner OG CS
Hauptstraße 17
7051 Grobhöflein
Tel.: +43 699 12370970
E-Mail: office@epb.at
Web: www.epb.at

Episerver GmbH S
Wallstrasse 16
10179 Berlin
Tel.: +49 30 768078 0
E-Mail: infodach@episerver.com
Web: www.episerver.de

members

Mai 2021

Ericsson Austria GmbH ACS Ernst Melchior Gasse 24/2 1020 Wien Tel.: +43 1 81100 E-Mail: reception.vienna.r@ericsson.com Web: www.ericsson.com/en	Futureweb GmbH CS Innsbrucker Straße 4 6380 St. Johann in Tirol Tel.: +43 5352 65335 0 E-Mail: info@futureweb.at Web: www.futureweb.at	hotze.com GmbH AS Eduard-Bodem-Gasse 6 6020 Innsbruck Tel.: +43 512 353640 E-Mail: office@hotze.com Web: www.hotze.com	Institut für empirische Sozialforschung (IFES) GmbH C Teinfaltstraße 8, 1010 Wien Tel.: +43 1 54670 E-Mail: wasserbacher@ifes.at Web: www.ifes.at	Jumper GmbH ACS Industriestraße 1/14 2100 Korneuburg Tel.: +43 1 9051155 E-Mail: office@jumper.at Web: www.jumper.at
E-Werk Gösting Stromversorgungs GmbH AS Viktor-Franz-Straße 15, 8051 Graz Tel.: +43 316 6077 0 E-Mail: office@ewg.at Web: www.ewg.at	Gamsjaeger Kabel-TV & ISP Betriebs GmbH AS Unterauer Straße 7, 3370 Ybbs Tel.: +43 7412 52249 E-Mail: office@wibs.at Web: www.wibs.at	Huawei Technologies Austria GmbH CS Wagramer Str. 19, 9. Stock., IZD Tower, 1220 Wien Tel.: +43 1 21180 871 0 E-Mail: feiyun.chen@huawei.com Web: e.huawei.com/at/	Internet Viennaweb Service GmbH S Perfektastraße 19/2 1230 Wien Tel.: +43 1 9564606 E-Mail: office@viennaweb.at Web: www.viennaweb.at	KABEL TV AMSTETTEN GMBH AS Kruppstraße 3 3300 Amstetten Tel.: +43 7472 66667 0 E-Mail: office@ktvam.at Web: www.ktvam.at
eww ITandTEL (Geschäftsbereich der eww Gruppe) ACS Knorrstraße 10, 4600 Wels Tel.: +43 7242 9396 7100 E-Mail: office@itandtel.at Web: wholesale.itandtel.at	GANZRUND Informatik GmbH CS Doblhoffgasse 7, 1010 Wien Tel.: +43 5 1709 E-Mail: info@ganzrund.com Web: ganzrund.com	Huemer Data Center Ges.m.b.H. ACS Leonard-Bernstein-Straße 10 1220 Wien Tel.: +43 664 4118000 E-Mail: walter.huemer@huemer-it.com Web: www.huemer-dc.com	internic Datenkommunikations GmbH S Puchsbäumplatz 2/7-8 1100 Wien Tel.: +43 1 3249685 E-Mail: info@internic.at Web: www.internic.at	kabelplus GmbH AS Südtadtzentrum 4 2344 Maria Enzersdorf Tel.: +43 5 0514 0 E-Mail: ispa@kabelsignal.at Web: www.kabelplus.at
Facebook Germany GmbH AC „Sony Center“ Kemperplatz 1 10785 Berlin Tel.: +49 30 300145553 E-Mail: politik@fb.com Web: www.facebook.com/PublicPolicyOfficeBerlin	Gemeindewerke Telfs GmbH ACS Bahnhofstraße 40, 6410 Telfs Tel.: +43 5262 62330 E-Mail: office@gwtelfs.at Web: www.gwtelfs.at	Hutchison Drei Austria GmbH ACS Brünner Straße 52, 1210 Wien Tel.: +43 5 0660 0 E-Mail: serviceteam@drei.at Web: www.drei.at	InterXion Österreich GmbH S Louis-Häfliger-Gasse 10 1210 Wien Tel.: +43 1 2903636 0 E-Mail: vienna.info@interxion.com Web: www.interxion.com	KAPPER NETWORK-COMMUNICATIONS GmbH - kapper.net ACS Alserbachstrasse 11/6 1090 Wien Tel.: +43 1 3195500 0 E-Mail: info@kapper.net Web: www.kapper.net
Faxonline GmbH S Mariahilferstraße 136 1150 Wien Tel.: +43 800 802102 E-Mail: info@faxonline.at Web: www.faxonline.at	GiGaNet.at, Bernhard Kröll AS Rauchenwald 651 6290 Mayrhofen Tel.: +43 5285 630 850 E-Mail: office@giganet.at Web: www.giganet.at	HXS GmbH AS Ungargasse 37, 1030 Wien Tel.: +43 1 3441344 E-Mail: office@hxs.at Web: www.hxs.at	IP Austria Communication GmbH AS Wienerbergstrasse 11/ B16 1100 Wien Tel.: +43 50 662 0 E-Mail: office@ipaustria.com Web: www.ipaustria.at	Kaufmann Ges.m.b.H. A Goldenkronngasse 9 3500 Krems an der Donau Tel.: +43 2732 85625 E-Mail: office@ktv-krems.at Web: www.ktv-krems.at
Feistritzwerke-STEWEAG GmbH A Gartengasse 36 8200 Gleisdorf Tel.: +43 3112 2653 0 E-Mail: erich.rybar@feistritzwerke.at Web: www.feistritzwerke.at	Google Austria GmbH Graben 19, 1010 Wien Tel.: +43 1 23060 6001 E-Mail: press@google.com Web: www.google.at	IForce IT GmbH ACS Bandgasse 27/1, 1070 Wien Tel.: +43 1 9076344 300 E-Mail: office@iforce.at Web: www.iforce.at	IPAX OG AS Barawitzkagasse 10/2/2/11 1190 Wien Tel.: +43 1 3670030 E-Mail: office@ipax.at Web: www.ipax.at	Kitznet - Stadterwerk Kitzbühel ACS Jochberger Straße 36 6370 Kitzbühel Tel.: +43 5356 65651 E-Mail: internet@kitz.net Web: www.kitz.net
FH des BFI Wien Maria Jacobigasse 1/3 1030 Wien Tel.: +43 1 72012860 940 E-Mail: info@fh-vie.ac.at Web: www.fh-vie.ac.at	GRZ IT Center GmbH S Goethestraße 80 4020 Linz Tel.: +43 732 6929 1507 E-Mail: bachleitner@grz.at Web: www.grz.at	ifunk.at Gaisberg 5, 4175 Herzogsdorf Tel.: +43 720 345488 E-Mail: office@ifunk.at Web: www.ifunk.at	ipcom GmbH S Karlsplatz 1, 1010 Wien Tel.: +43 664 1445686 E-Mail: office@ipcom.at Web: www.ipcom.at	KraftCom e.U. ACS Göstling 108 3345 Göstling / Ybbs Tel.: +43 7484 257012 E-Mail: office@kraftcom.at Web: www.kraftcom.at
FH Technikum Wien C Höchstädtplatz 6 1200 Wien Tel.: +43 1 3334077 E-Mail: info@technikum-wien.at Web: www.technikum-wien.at	GXperts GmbH S Richtergasse 7/5 1070 Wien Tel.: +43 1 2362933 E-Mail: info@g-experts.net Web: www.g-experts.net	IKARUS Security Software GmbH S Blechturmstraße 11, 1050 Wien Tel.: +43 1 58995 E-Mail: pichlmayr.j@ikarus.at Web: www.ikarus.at	iPlace Internet & Network Services GmbH ACS Ringstraße 5, 1. Stock 6830 Rankweil Tel.: +43 5552 20500 E-Mail: office@iplace.at Web: www.iplace.at	Kreativwirtschaft Austria S Wiedner Hauptstraße 63 1045 Wien Tel.: +43 5 90900 0 E-Mail: gertraud.leimueller@wko.at Web: www.kreativwirtschaft.at
Flughafen Wien AG AS Objekt 660 1300 Wien-Flughafen Tel.: +43 1 7007 0 E-Mail: m.dohnal@viennaairport.com Web: www.viennaairport.com	HELLAG Kommunal GmbH AS Augasse 6, 6060 Hall in Tirol Tel.: +43 5223 5855 2100 E-Mail: m.kofler@hall.ag Web: www.citynet.at	Incom Technologies Kft. A Pajkos u. 23 1LH 2/14 1119 Budapest Tel.: +36 1 222 E-Mail: info@incom-technologies.hu Web: www.smartwifi.hu	ITEG IT-Engineers GmbH S Salurner Straße 18 6020 Innsbruck Tel.: +43 676 3674710 E-Mail: office@iteg.at Web: www.iteg.at	KT-NET Communications GmbH ACS Ramingdorf 51 4441 Behamberg Tel.: +43 7252 77852 10 E-Mail: office@kt-net.at Web: www.kt-net.at
fonira Telekom GmbH AS Prager Straße 6 1210 Wien Tel.: +43 1 23400 E-Mail: service@mediainvent.com Web: www.mediainvent.com	HEROLD Business Data GmbH CS Guntramsdorfer Straße 105 2340 Mödling Tel.: +43 2236 401 651 E-Mail: frank.bieser@herold.at Web: www.herold.at	Innosoft GmbH A Speckbacherstraße 12 6380 St. Johann Tel.: +43 5352 207207 E-Mail: d.hirschbichler@innosoft.at Web: www.innosoft.at	IT-Technology Gesellschaft für industrielle Elektronik und Informationstechnologie mbH S Grillgasse 18, 1110 Wien Tel.: +43 1 229922 0 E-Mail: office@it-technology.at Web: www.it-technology.at, www.talk2u.at	Kumi Systems e.U. ACS Sternäckerweg 51a/2 8041 Graz Tel.: +43 800 093004 E-Mail: office@kumi.systems Web: kumi.systems
Freewave GmbH A Premlechnergasse 12/A7 1120 Wien Tel.: +43 1 8040134 E-Mail: office@freewave.at Web: www.freewave.at	HostCube e.U. S Rupperthal 30 3701 Großweikersdorf Tel.: +43 720 880806 E-Mail: office@hostcube.at Web: hostcube.at	Innosoft GmbH A Speckbacherstraße 12 6380 St. Johann Tel.: +43 5352 207207 E-Mail: d.hirschbichler@innosoft.at Web: www.innosoft.at	JM-DATA Telekom GmbH ACS Hackl-Straße 1 / Objekt 2 4050 Traun Tel.: +43 50 305080 E-Mail: office@jm-data.at Web: www.jm-data.at	Ledl.net GmbH ACS Lederergasse 6 5204 Straßwalchen Tel.: +43 6215 20888 E-Mail: office@domainttechnik.at Web: www.domainttechnik.at
FunkFeuer Wien - Verein zur Förderung freier Netze AS Laudongasse 15-19, c-o Volkskundemuseum Wien 1080 Wien E-Mail: admin@funkfeuer.at Web: www.funkfeuer.at	HostProfis ISP Telekom GmbH AS Tirolerstraße 17, 3. Stock 9500 Villach Tel.: +43 59900 202 E-Mail: oberdorfer@hostprofis.com Web: www.hostprofis.com	Innsbrucker Kommunalbetriebe AG AS Langer Weg 29, 6020 Innsbruck Tel.: +43 512 502 6410 E-Mail: kundenservice@ikb.at Web: www.internet.kib.at	Josef Edtbauer e.U. - Pyhrn-Priel-TV A Egger-Weg 9 4582 Spital am Pyhrn Tel.: +43 7563 21800 E-Mail: office@pptyv.at Web: www.pptyv.at	Leitstelle Tirol gemeinnützige GmbH ACS Hunoldstraße 17 a 6020 Innsbruck Tel.: +43 512 3313 E-Mail: it@leitstelle.tirol Web: www.leitstelle.tirol



TELEPHOTO TIP: IF YOU ADD ENOUGH CONVERTERS AND EXTENDERS, YOU DON'T ACTUALLY NEED A FANCY LENS.

© Randall Munroe - xkcd.com

LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG **CS**

Marxergasse 25, 1030 Wien
Tel.: +43 1 53452 1010
E-Mail: verlag@lexisnexis.at
Web: www.lexisnexis.at

Licht- und Kraftvertrieb der Gemeinde Hollenstein/Ybbs **AS**

Walcherbauer 2
3343 Hollenstein an der Ybbs
Tel.: +43 7445 218 16
E-Mail: lkv@hollenstein.at
Web: www.ogonet.at

LINZ AG Telekom **AS**

Wiener Straße 151, 4021 Linz
Tel.: +43 732 34007315
E-Mail: m.past@linzag.at
Web: www.linzag-telekom.at

LinzNet Internet Service Provider GmbH **AS**

Hafenstraße 1-3, 4020 Linz
Tel.: +43 732 2360
E-Mail: office@linznet.at
Web: www.linznet.at

LIWEST

Kabelmedien GmbH. **AS**
Lindengasse 18, 4040 Linz
Tel.: +43 732 942424
E-Mail: g.singer@liwest.at
Web: www.liwest.at

Magenta Telekom **A**

Rennweg 97-99, 1030 Wien
Tel.: +43 1 79585 0
E-Mail: impressum@magenta.at
Web: www.magenta.at

MakeNewMedia Communications GmbH **ACS**

Sandleitengasse 17, 1160 Wien
Tel.: +43 1 338333 0
E-Mail: sales@makenewmedia.com
Web: www.makenewmedia.com

Marc Schwaar **S**

Gumpendorferstraße 60/6
1060 Wien
Tel.: +43 1 5852666
E-Mail: schwaar@schwaar.com
Web: www.schwaar.com

Mass Response Service GmbH **AS**

Donau-City-Straße 7; DC
Tower 1, 38th floor
1220 Wien
Tel.: +43 1 2702825
E-Mail: office@massresponse.com
Web: www.massresponse.com

MediaClan - Gesellschaft für Online Medien G.m.b.H. **CS**

Nestroyplatz 1/1/14a, 1020 Wien
Tel.: +43 1 4075060 0
E-Mail: office@mediaclan.at
Web: www.mediaclan.at

MELON Informations-technologie GmbH **C**

Weyringergasse 13, 1040 Wien
Tel.: +43 1 5056610
E-Mail: office@melon.at
Web: www.melon.at

mieX GmbH - Mühlviertler Internet Exchange **AS**

Markt 8, 4153 Peilstein
Tel.: +43 5 9008 008
E-Mail: office@miex.at
Web: www.miex.at

MMC Kommunikations-technologie GesmbH **ACS**

Mühlgasse 14/E
2353 Guntramsdorf
Tel.: +43 2236 3903
E-Mail: office@mmc.at
Web: www.mmc.at

Mokka Medienagentur GmbH. **ACS**

Wickenburggasse 5/5, 1080 Wien
Tel.: +43 1 8953333 30
E-Mail: office@mokka.at
Web: www.mokka.at

ms-cns Communication Network Solutions GmbH **A**

Scheydgasse 34-36, 1210 Wien
Tel.: +43 1 2703070
E-Mail: office@ms-cns.com
Web: www.ms-cns.com

Multikom Austria Telekom GmbH **AS**

Jakob-Haringer-Straße 1
5020 Salzburg
Tel.: +43 59 333 1000
E-Mail: office@xlink.at
Web: www.xlink.at

mur.at - Verein zur Förderung von Netzwerkkunst **ACS**

Leitnergasse 7a, 8010 Graz
Tel.: +43 316 821451 26
E-Mail: verein@mur.at
Web: www.mur.at

myNET gmbh **AS**

Bruggfeldstraße 5, 6500 Landeck
Tel.: +43 676 841810300
E-Mail: hh@mynet.at
Web: www.mynet.at

myWorld 360 AG **S**

Grazbachgasse 87-93
8010 Graz
Tel.: +43 316 70770
E-Mail: office@myworld.com
Web: corporate.myworld.com

NA-NET Communications GmbH **AS**

Laaer Straße 44
2135 Neudorf im Weinviertel
Tel.: +43 2572 20233 0
E-Mail: office@nanet.at
Web: www.nanet.at

nemox.net Informations-technologie OG **AS**

Eduard-Bodem-Gasse 9
6020 Innsbruck
Tel.: +43 5 0234 0
E-Mail: info@nemox.net
Web: nemox.net

NeoTel Telefonservice GmbH & Co KG **S**

Esterhazygasse 18a/15, 1060 Wien
Tel.: +43 1 4094181 0
E-Mail: office@neotel.at
Web: www.neotel.at

Nessus GmbH **ACS**

Fernkorngasse 10/3/501
1100 Wien
Tel.: +43 1 3360006
E-Mail: fs@nessus.at
Web: www.nessus.at

Net4You Internet GmbH **ACS**

Tiroler Straße 80
9500 Villach
Tel.: +43 42425005
E-Mail: office@net4you.net
Web: www.net4you.net

netelligenz **S**

Felbigergasse 101 Tür 6
1140 Wien
E-Mail: ke@netelligenz.at
Web: www.netelligenz.at

NETPLANET GmbH **ACS**

Louis-Häfliger-Gasse 10
1210 Wien
Tel.: +43 1 3430343
E-Mail: billing@netplanet.at
Web: www.netplanet.at

netservice gmbh **S**

Bundesstraße 66
8740 Zeltweg
Tel.: +43 3577 81180 0
E-Mail: office@netservice.at
Web: www.netservice.at

Netzware Handels- und IT-Dienstleistungs GmbH **AS**

Davidgasse 85-89
1100 Wien
Tel.: +43 1 3577777
E-Mail: office@netzware.at
Web: www.netzware.at

next layer Telekommunikations- dienstleistungs- und BeratungsGmbH **AS**

Mariahilfer Gürtel 37/7
1150 Wien
Tel.: +43 5 1764 0
E-Mail: office@nextlayer.at
Web: www.nextlayer.at

nfon GmbH **S**

Linzer Straße 55
3100 St. Pölten
Tel.: +43 2742 75566
E-Mail: office.at@nfon.net
Web: www.nfon.at

nöGIG Service GmbH **A**

Stattersdorfer Hauptstraße 56/2
3100 St. Pölten
Tel.: +43 2742 30750 767
E-Mail: office@noegig.at
Web: www.noegig.at

Noehmer GmbH **AS**

Marktplatz 3
4861 Schörföling
Tel.: +43 7662 3131
E-Mail: office@expert-noehmer.at
Web: www.expert-noehmer.at

Nokia Solutions and Networks Österreich GmbH **AS**

Leonard-Bernstein-Straße 10
1220 Wien
Tel.: +43 05 70020
E-Mail: office.vienna@nokia.com
Web: www.nokia.at

Ocilion IPTV Technologies GmbH **ACS**

Schaerdinger Straße 35
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 2144 0
E-Mail: office@ocilion.com
Web: www.ocilion.com

OeKB - Oesterreichische Kontrollbank AG **CS**

Strauchgasse 3
1011 Wien
Tel.: +43 1 53127 2175
E-Mail: ewald.jenisch@oekb.at
Web: www.oekb.at

OIAT - Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation **C**

Ungargasse 64-66/3/4/404
1030 Wien
Tel.: +43 1 5952112 0
E-Mail: office@oiat.at
Web: www.oiat.at

OmanBros.com Internet-dienstleistungen GmbH **CS**

Guglgasse 8/2/85, 1110 Wien
Tel.: +43 1 9690304 0
E-Mail: office@omanbros.com
Web: www.omanbros.com

OpenNet GmbH **AC**

Gartengasse 14, 1050 Wien
Tel.: +43 1 9072429
E-Mail: office@open-net.at
Web: www.open-net.at

Orange Business Austria GmbH **AS**

Laxenburgerstrasse 2/1/4
1100 Wien
Tel.: +43 1 36037 0
E-Mail: josef.canete@orange.com
Web: www.orange-business.com

ORF Online und Teletext GmbH & Co KG **CS**

Würzburggasse 30, 1136 Wien
Tel.: +43 1 50277 0
E-Mail: online@orf.at
Web: www.orf.at

Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH **A**

Speckbacherstraße 33
6380 St. Johann in Tirol
Tel.: +43 5352 20766
E-Mail: office@ortswaerme.info
Web: www.ortswaerme.info

Österreichische Post Aktiengesellschaft **AC**

Rochusplatz 1, 1030 Wien
Tel.: +43 57767 0
E-Mail: kundenservice@post.at
Web: www.post.at

Peter Ostry e.U. **CS**

Siedlung W/42/3, 3435 Zwentendorf
Tel.: +43 1 8777454 0
E-Mail: email@ostry.com
Web: www.ostry.com

Peter Rauter GmbH **ACS**

Bahnhofstr. 11, 5202 Neumarkt
Tel.: +43 6216 5721 0
E-Mail: rauter@rauter-it.at
Web: www.rauter-it.at

pflaeging.net **CS**

In den Jochen 49
2122 Ulrichskirchen
Tel.: +43 699 14107990
E-Mail: office@pflaeging.net
Web: www.pflaeging.net

Preisvergleich Internet Services AG **CS**

Obere Donaustraße 63/2, 1020 Wien
Tel.: +43 1 5811609
E-Mail: markus.nigl@geizhals.at
Web: www.geizhals.at

quintessenz **A**

c/o quartier21/MQ, Museumsplatz
1 (Electric Avenue), 1070 Wien
E-Mail: office@quintessenz.org
Web: www.quintessenz.org

Raiffeisen Informatik GmbH & Co KG **ACS**

Lilienbrunnengasse 7 - 9, 1020 Wien
Tel.: +43 1 99399 0
E-Mail: info@r-it.at
Web: www.r-it.at

Riepert Informations-technologie OG AS

Bad Kreuzen 95
4362 Bad Kreuzen
Tel.: +43 7266 5901
E-Mail: g.riepert@riepert.at
Web: www.riepert.at

RIS GmbH AS

Im Stadttg A1, 4407 Steyr-Gleink
Tel.: +43 7252 86186 0
E-Mail: info@ris.at
Web: www.ris.at

roNet GmbH AS

Ahornweg 9, 4150 Rohrbach
Tel.: +43 676 9112777
E-Mail: office@ronet.at
Web: www.ronet.at

RTCnow Streaming Services GmbH CS

Renngasse 5/Top 11
1010 Wien
Tel.: +43 50 955
E-Mail: ispa@rtcnow.com
Web: www.rtcnow.com

Russmedia Digital GmbH ACS

Gutenbergstraße 1
6858 Schwarzach
Tel.: +43 5572 501 727
E-Mail: webmaster@austria.com
Web: werbung.vol.at

Russmedia IT GmbH ACS

Gutenbergstraße 1
6858 Schwarzach
Tel.: +43 5572 501 735
E-Mail: webmaster@vol.at
Web: highspeed.vol.at

s IT Solutions AT

Spartad GmbH ACS
Geiselbergstraße 21 - 25
1110 Wien
Tel.: +43 5100 39637
E-Mail: horst.ganster@s-itsolutions.com
Web: www.s-itsolutions.com

Salzburg AG für

Energie, Verkehr und Telekommunikation AS
Bayerhamerstraße 16
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 8884 2781
E-Mail: herbert.stranzinger@salzburg-ag.at
Web: www.salzburg-ag.at

SBR-net Consulting AG S

Parkring 10/1/10, 1010 Wien
Tel.: +43 1 5135140 0
E-Mail: ruhle@sbr-net.com
Web: www.sbr-net.com

servus.at - Kunst & Kultur im Netz CS

Kirchengasse 4
4040 Linz
Tel.: +43 732 731209 300
E-Mail: office@servus.at
Web: www.servus.at

simpli services GmbH & Co KG AC

Storchengasse 1, 1150 Wien
Tel.: +43 1 8760760 13503
E-Mail: office@simpliTV.at
Web: www.simpliTV.at

SIPit Kommunikationsmanagement GmbH ACS

Scherzergasse 12/1
1020 Wien
Tel.: +43 1 342342
E-Mail: office@sipit.at
Web: www.sipit.at

siplan gmbh, Ing. Alfred Gunsch ACS

Einfang 29/3, 6130 Schwaz
Tel.: +43 512 268000
E-Mail: office@siplan.at
Web: www.siplan.at

sourceheads Information Technology GmbH C

Bräuhausgasse 6/2/6
1050 Wien
Tel.: +43 1 917 417 0
E-Mail: info@sourceheads.com
Web: www.sourceheads.com

SPÖ Informations-technologiezentrum S

Windmühlgasse 26
1060 Wien
Tel.: +43 1 53427 283
E-Mail: office@itz.spoe.at
Web: www.spoe.at

Sprint International Austria GmbH AS

Schottenring 16, 1010 Wien
Tel.: +43 1 53712 4167
E-Mail: alexander.valenta@sprint.com
Web: www.sprintworldwide.com

Stadtwerke Feldkirch AS

Leusbündtweg 49
6800 Feldkirch
Tel.: +43 5522 9000
E-Mail: kundencenter@stadtwerke-feldkirch.at
Web: www.stadtwerke-feldkirch.at

Stadtwerke Imst ACS

Pfarrgasse 3, 6460 Imst
Tel.: +43 5412 63324
E-Mail: stadtwerke@stwmst.at
Web: www.cni.at

Stadtwerke Kapfenberg GmbH AS

Stadtwerkestraße 6
8605 Kapfenberg
Tel.: +43 3862 23516 0
E-Mail: ispa@hiway.at
Web: www.hiway.at

Stadtwerke Klagenfurt Aktiengesellschaft AS

St. Veiter Straße 31
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43 463 521 603
E-Mail: guenter.glaboniat@stw.at
Web: www.stw.at

Stadtwerke Kufstein GmbH A

Fischergries 2, 6330 Kufstein
Tel.: +43 5372 69303 23
E-Mail: schuster@stwk.at
Web: www.kufnet.at

Stadtwerke Wörgl Ges.m.b.H. AS

Zauberwinkweg 2a, 6300 Wörgl
Tel.: +43 50 6300 30
E-Mail: steinwender@stww.at
Web: www.stww.at

STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. C

Vordere Zollamtsstraße 13
1030 Wien
Tel.: +43 1 53170 0
E-Mail: redaktion@derStandard.at
Web: www.derStandard.at

Streams Telecommunications-services GmbH AS

Universitätsstraße 10/7
1090 Wien
Tel.: +43 1 40159 128
E-Mail: office@streams.at
Web: www.streams.at

StuOnline Internet Service AS

Neuhofweg 8
9560 Feldkirchen
Tel.: +43 4276 5121 0
E-Mail: info@stuonline.at
Web: www.stuonline.at

Summit Solutions GmbH CS

Egon Schiele-Gasse 54
3400 Klosterneuburg
Tel.: +43 1 2532213
E-Mail: office@summitsolutions.at
Web: www.summitsolutions.at

SysUP GmbH & Co KG S

Herrgottwiesgasse 149/2
8055 Graz
Tel.: +43 59222 0
E-Mail: office@sysup.at
Web: www.sysup.at

Telekurier Online Medien GmbH & CoKG C

Leopold-Ungar-Platz
1190 Wien
Tel.: +43 1 52100 0
E-Mail: service@kurier.at
Web: kurier.at

Tele-Tec GmbH AS

Gerasdorferstrasse 139/1C
1210 Wien
Tel.: +43 1 2566604 0
E-Mail: office@tele-tec.at
Web: www.tele-tec.at

TeleTronic Telekommunikations Service GmbH AS

Am Concorde Park 1/C5
2320 Schwechat
Tel.: +43 1 2810000
E-Mail: office@teletronic.at
Web: teletronic.at

Telia Carrier Austria GmbH S

c/o CCFa, Am Heumarkt 10
1030 Wien
Tel.: +43 1 205305 17
E-Mail: frank.kirchner@teliasonera.com
Web: www.teliasoneraic.com

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Bereich IT A

Eduard-Wallnöfer-Platz 2
6020 Innsbruck
Tel.: +43 50607 0
E-Mail: bit-ik-abwicklung@tiwag.at
Web: www.tiroler-wasserkraft.at

TMS IT-Dienst S

Hinterstadt 2
4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 720 501078
E-Mail: office@tms-itdienst.at
Web: www.tms-itdienst.at

toscom - Philipp Kobel S

Breiteneckergasse 32
1230 Wien
Tel.: +43 720 116606
E-Mail: office@toscom.at
Web: www.toscom.at

Tripple Internet Content Services CS

Florianigasse 54/2-5
1080 Wien
Tel.: +43 1 406 5927 0
E-Mail: office@trippel.at
Web: www.trippel.at

TTG Tourismus Technologie GmbH S

Freistädter Straße 119
4041 Linz
Tel.: +43 732 7277 333
E-Mail: karl.mitteregger@ttg.at
Web: www.ttg.at

Türk Telekom International AT GmbH S

campus 21, Europaring
F13, Ebene 3
2345 Brunn am Gebirge
Tel.: +43 1 6999408 0
E-Mail: office@turktelekomint.com
Web: www.turktelekomint.com

Unwired Networks GmbH ACS

Gonzagagasse 11/2/5/25
1010 Wien
Tel.: +43 1 9962051
E-Mail: office@unwired.at
Web: www.unwired.at

upstreamNet Communications GmbH AS

Lilienbrunnngasse 7-9/3. OG
1020 Wien
Tel.: +43 1 2128644 0
E-Mail: office@upstreamnet.at
Web: www.upstreamnet.at

Ventocom GmbH AS

Baumgasse 60B, 1030 Wien
Tel.: +43 1 9320677
E-Mail: info@ventocom.at
Web: www.ventocom.at

VERBUND Services GmbH ACS

Am Hof 6A, 1010 Wien
Tel.: +43 50 313 50901
E-Mail: office.dt@verbund.com
Web: www.verbund.com

Verizon Austria GmbH AS

Handelskai 340, 1023 Wien
Tel.: +43 1 72714 0
E-Mail: tech-support@at.verizonbusiness.com
Web: www.verizonbusiness.com/at/

VIPweb.at Th. Dorn ACS

Kerpengasse 69
1210 Wien
Tel.: +43 1 27145 50
E-Mail: office@vipweb.at
Web: www.vipweb.at

virtual-business

Hoelzelgasse 8, 1230 Wien
Tel.: +43 676 7062299
E-Mail: office@vibu.at
Web: www.vibu.at

web-crossing GmbH CS

Eduard-Bodem-Gasse 8
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 206567
E-Mail: info@web-crossing.com
Web: www.web-crossing.com

Wien Energie GmbH A

Thomas-Klestil-Platz 14
1030 Wien
Tel.: +43 1 4004 8100
E-Mail: stefan.koehler@wienenergie.at
Web: www.wienenergie.at

Wiener Zeitung GmbH C

Maria-Jacobi-Gasse 1
1030 Wien
Tel.: +43 1 20699 290
E-Mail: wolfgang.riedler@wienerzeitung.at
Web: www.wienerzeitung.at

willhaben internet service GmbH & Co KG

Landstraßer Hauptstraße
97-101 / Bürozentrum 1
1030 Wien
E-Mail: info@willhaben.at
Web: www.willhaben.at

Wingsoft ACS

Lanzendorfer Straße 45
2481 Achau
Tel.: +43 664 1029991
E-Mail: wilhelm.holzgruber@wingsoft.at
Web: www.wingsoft.at

WNT Telecommunication GmbH AS

Haydngasse 17, 1060 Wien
Tel.: +43 1 6163090
E-Mail: office@wnt-telecom.net
Web: www.wnt.at

World4You Internet Services GmbH S

Hafenstraße 35, 4020 Linz
Tel.: +43 732 93035
E-Mail: office@world4you.com
Web: www.world4you.com

WVNET Informations und Kommunikations GmbH AS

Edelhof 3, 3910 Zwettl
Tel.: +43 2822 57003 0
E-Mail: sales@wvnet.at
Web: www.wvnet.at

www.funknetz.at AS

LE GmbH AS
K01 Business Park,
Industriestrasse 1/Büro 11
2100 Korneuburg
Tel.: +43 1 2929699 0
E-Mail: m.urbanek@funknetz.at
Web: www.funknetz.at

XINON GmbH AS

Fladnitz im Raabtal 150
8322 Studenzen
Tel.: +43 3127 20500
E-Mail: jantscher@xinon.at
Web: www.xinon.at

XQueue GmbH S

Christian-Pleß-Straße 11-13
63069 Offenbach am Main
Tel.: +49 69 83008980
E-Mail: info@xqueue.com
Web: www.xqueue.de

yuutel GmbH S

Leonard-Bernstein-Straße
10/17 - Saturn Tower
1220 Wien
Tel.: +43 800 2404010
E-Mail: service@yuutel.at
Web: www.yuutel.at

ABSAGE



**DAS
SOMMERFEST
AM 24.6.2021
FÄLLT AUS**

**VORMERKEN:
INTERNET
SUMMIT
AUSTRIA AM
22.9.2021**